

Nordspanien für Genießer



© Mimadeo

So individuell wie möglich: Sorgfältig ausgearbeitete Programme bieten Ihnen Anregungen und gleichzeitig viel Raum für Ihre persönlichen Interessen. Eine genussvolle Reise mit Weinproben und regionalen Spezialitäten.

Erleben Sie bei dieser Rundreise im Norden Spaniens die Vielfalt und Eigenwilligkeit der Region. Start ist in Bilbao. Unweit der ehemaligen Industriestadt übernachten Sie in einem rustikalen Landhaus, das im völligen Kontrast zum avantgardistischen Gebäude des Guggenheim Museums, dem Wahrzeichen Bilbaos, steht. Danach führt Sie der Weg ins Landesinnere. Sie probieren in einem Bodegahotel im Rioja, einem der bekanntesten Anbauggebiete der Welt, ganz besondere Weine. In Burgos, der Pilgerstadt am Jakobsweg, wird's deftiger. Morcilla ist die traditionelle Blutwurst Spaniens und steht in nahezu jedem Restaurant auf der Speisekarte. Und dann das Meer! In einem kleinen asturischen Küstenstädtchen erwartet Sie ein langer Sandstrand, die hohen Wellen des Atlantiks und eine Küche der Extraklasse. Frische Austern, Crevetten, Venusmuschen – alles, was das kulinarische Herz begehrt. Übernachten werden Sie in ausgesuchten Unterkünften – vom rustikalen Landhaus bis zum Strandpalais.

Termine: 01.03.2024 bis 31.10.2024 (Anreise täglich möglich)

Dauer: 11 Tage | Code 207

Preis: ab 1.360 €

Höhepunkte der Reise

- Übernachtungen in authentischen Landhäusern und historischen Hotels
- Besuch des Guggenheim Museums in Bilbao
- San Sebastian, Eldorado für Feinschmecker
- Spaniens berühmtestes Weinbaugebiet La Rioja
- Die Kathedrale von Burgos
- Die Costa Verde, Nordspaniens grüne und ursprüngliche Küste
- Typische Speisen und Getränke der Region

Ihre Gastgeber

Alleine unterwegs, im Hintergrund abgesichert! Bei ihrer individuellen Rundreise stehen wir und unsere Unterkunftspartner Ihnen bei Fragen oder Problemen stets zur Seite.

Ihr Reiseverlauf



1.Tag: Individuelle Anreise nach Bilbao

Nach Ankunft am Flughafen in Bilbao und der Übernahme des Mietwagens führt Sie der Weg zu einem nahegelegenen, mehrfach prämierten Landhaus unweit der Atlantikküste. Abseits vom Trubel genießen Sie die Ruhe und den großen Garten des Hauses mit tollem Blick aufs Meer. Am Nachmittag können Sie die Kleinstadt Bermeo besuchen. Die Attraktion des Ortes ist der Fischereihafen, in dem vor langer Zeit eine der größten Walfangflotten des Baskenlands stationiert war. Ein Wal und ein Fischerboot im Stadtwappen halten diese Tradition bis heute lebendig. Im Hafen liegt ein nachgebautes Walfangschiff, das als Museumsschiff Praxis und Geschichte des Walfangs vermittelt. Auf jeden Fall sollten Sie am Abend ein oder mehrere pintxos in einer der zahlreichen Bars und Restaurants des Ortes probieren. Pintxos ist die baskische Bezeichnung für die spanischen Tapas, kleine Häppchen, die mit Zahnstochern auf einem Stück Brot aufgespießt sind.

Fahrtstrecke: ca. 25 km, Fahrzeit ca. 30 Min.

2. Tag: Guggenheim Museum

Auf dem Weg nach Bilbao lohnt ein Stopp an der Küste. Die Kapelle San Juan de Gaztelugatxe ist einer jener Orte, die aus einem Märchen entnommen zu sein scheinen. Auf einer kleinen Insel erbaut, ist diese einzigartige Kirche einer der schönsten Orte der baskischen Küste. Der Nachmittag steht im Zeichen der Kunst: Allein schon die Fassade des riesigen Guggenheim-Museums ist ein Hingucker. Der Bau wurde von dem Amerikaner Frank O. Gehry in einem avantgardistischen Stil entworfen und stellt ein prächtiges Szenarium für die Ausstellung von Meisterwerken der modernen und zeitgenössischen Kunst dar. Eine Dauerausstellung internationaler Werke und eine Reihe von Ausstellungen, die in regelmäßigen Abständen wechseln, spielen an diesem Ort die Hauptrolle.

Fahrtstrecke abhängig vom Ausflugsprogramm

3. Tag: Auf dem Weg nach San Sebastian

Auf der Küstenstraße entlang des Atlantiks fahren zuerst nach Guernica, jenem Ort, der im April 1937 von deutschen und italienischen Luftstreitkräften nahezu komplett vernichtet wurde. Heute erinnert eine Keramikreplik in Originalgröße an das Bild »Guernica« von Pablo Picasso. Nach dem Besuch laden idyllische Orte und Strände in der Umgebung zum Besuch ein. Am Nachmittag steht das mondäne San Sebastian auf dem Programm. Auch wenn im Fokus dieser Stadt das Internationale Filmfestival steht, darf nicht vergessen werden, dass San Sebastian das spanische Mekka des guten Geschmacks ist. Zahlreiche Michelin-Restaurants sind in der Stadt zuhause, außerdem finden Sie in der Altstadt nahezu an jeder Ecke, besser gesagt an jeder Theke der unzähligen Bars, kleine Köstlichkeiten. Begleitet werden die Pintxos mit einem Txakoli. Dabei

handelt es sich um einen jungen Weißwein aus dem Baskenland, der mit sehr aromatischen und frischen Geschmacksnoten aufwartet.

Fahrtstrecke abhängig vom Ausflugsprogramm

4. Tag: Auf den Weg ins Rioja

Kleine Kellereien im Familienbetrieb und spektakuläre Weinkathedralen, Weinberge, die zu einem Spaziergang einladen und charmante, geschichtsträchtige Dörfer. Das Weinbaugebiet La Rioja steht nicht nur für erstklassige Rotweine, sondern auch für Kunst und Kultur. Nach der Ankunft in ihrem Bodegahotel starten Sie ihr eigenes Weinvergnügen: In der hauseigenen Bodega, die teilweise in einer labyrinthartigen Höhle liegt, probieren Sie verschiedene Weine der Kellerei. Der größte Teil der Produktion wird aus der Traubensorte Tempranillo hergestellt. Es sind Weine mit feinem, intensivem Aroma und mit einem fruchtigen Geschmack, der samtig und warm am Gaumen ist. Im hauseigenen Restaurant können Sie bei traditionellen Gerichten der Region den Abend ausklingen lassen.

Fahrtstrecke: ca. 150 km, Fahrzeit ca. 2h

5. Tag: Mittelalterliches Laguardia

Frisch gestärkt können Sie nach dem Frühstück den Vormittag mit dem Besuch des mittelalterlichen Städtchens Laguardia beginnen, das umgeben von einer Stadtmauer auf einer kleinen Anhöhe liegt. 1164 erhielt der Ort aufgrund seiner zahlreichen Bodegas die Stadtrechte und wurde als Grenzort zum benachbarten Kastilien befestigt. Der Name La Guardia, die Wache, beschreibt sehr gut diese Funktion. Auch wenn heutzutage kaum noch Bodegas innerhalb der Stadtmauern zu finden sind, so gleicht die Stadt unterirdisch einem großen, ehemaligen Weinlagerlabyrinth. Bei einer kleinen Stadtführung (in englischer Sprache) erfahren Sie mehr über die abwechslungsreiche Geschichte des Ortes und können eine alte Bodega mit unterirdischen Gängen und kleinen Sälen besuchen. Wer danach Lust auf eine kurze Wanderung hat, der kann direkt von der Altstadt aus zu den von Weinreben umgebenen Lagunen spazieren. Von einem kleinen Aussichtsturm haben Sie einen schönen Blick auf das Weingebiet des Riojas.

Fahrtstrecke abhängig vom Ausflugsprogramm

6. Tag: Das Rioja genießen

Ein Weinmuseum der Extraklasse steht heute auf dem Programm. Die Bodega Dinastía Vivanco widmet sich neben der Produktion ihres Weines ganz und gar den Ausstellungsräumen des hauseigenen Museums. Die außergewöhnliche Sammlung zeigt auf 4000 m² die kulturelle Sammlung der riojanischen Winzerfamilie Vivanco. Archäologie, Bildhauerei, Gemälde etc. ermitteln einen universellen Überblick über die Bedeutung, die der Wein in allen Kulturen quer durch die Geschichte hatte. Eine Fachbibliothek, ein Verkostungsraum, zwei Restaurants, ein Konferenzraum und ein Weingeschäft vervollständigen das Angebot dieses einzigartigen Museums der Weinkultur. Etwas sportlicher wird es am Nachmittag, bei einem Allein-Spaziergang direkt am Ufer des längsten Flusses Spaniens. Der Ebro, der etwa 150 Kilometer weiter nordwestlich des Riojas entspringt, zeigt sich hier allerdings noch sanft und klein.

Fahrtstrecke abhängig vom Ausflugsprogramm

7. Tag: Burgos im Visier

Auf dem Weg nach Burgos kommen Sie in Santo Domingo de la Calzada vorbei. Herzstück der Kleinstadt ist die große Kathedrale, ein Prototyp der gotischen Architektur in Spanien. Was im Inneren der Kathedrale vor allem ins Auge fällt, ist ein Hühnerkäfig, in dem im Andenken an das ‚Hühnerwunder‘ auch heute noch ein Huhn und eine Henne leben. Am Nachmittag erreichen Sie Burgos und ihr komfortables Hotel vis à vis zur beeindruckenden Altstadt. Burgos ist ein wahres Juwel auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela. Wer das Stadtzentrum durch das kolossale Tor Arco de Santa María betritt, befindet sich mitten auf dem Platz vor der gotischen Kathedrale, die schon seit 1984 zum Unesco-Weltkulturerbe gehört. Unweit des Gotteshauses erinnert eine große Statue an den größten Sohn der Stadt. Rodrigo Díaz de Vivar, besser bekannt als El Cid, eroberte im 11. Jahrhundert Valencia von den Mauren zurück. Bis heute feiern ihn die Spanier als Nationalhelden, wobei viele Geschichten ins Reich der Legenden gehören.

Fahrtstrecke: ca. 110 km, Fahrzeit ca. 1,5h

8. Tag: Burgos intensiv

Der Besuch der berühmten Kathedrale von Burgos ist ein Muss! Der erste im gotischen Stil errichtete Sakralbau Spaniens kann auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Vor Betreten der Kathedrale lohnt es sich, dieses sakrale Meisterwerk zunächst ausführlich von außen zu betrachten, das besonders durch die Eleganz und die Harmonie der Linien begeistert. Das Innere der Kirche beeindruckt vor allem durch die majestätische Größe im Kontrast zu den filigranen Details mit verschiedenen Stileinflüssen. Seit ein paar Jahren steht ein weiteres, allerdings deutlich jüngeres Gebäude, im Fokus der Stadt: Das hervorragende Museo de la evolución humana zeigt auf sehr anschauliche Weise die Entwicklungsgeschichte des Menschen anhand

der Fundstätte Atapuerca, die unweit von Burgos liegt. Nach all den Besichtigungen sollten Sie kulinarisch wieder Kraft tanken – Burgos ist bekannt für seine deftige Küche. Probieren Sie die schmackhafte Blutwurst Morcilla oder den Frischkäse aus Schafsmilch Queso de Burgos.

Fahrtstrecke abhängig vom Ausflugsprogramm

9. Tag: Der Atlantik wartet

Was für ein Kontrast! Nach den Tagen im Landesinneren fahren Sie zur Costa Verde, Spaniens grüne und ursprüngliche Atlantikküste. In Ribadesella, einem Hafenstädtchen, wartet auf Sie ein außergewöhnliches Villahotel, außerdem der feinsandige 300 Meter lange Playa Santa Maria. In der unter Denkmalschutz stehenden Altstadt liegen Restaurants, Bars und die für Asturien typischen Sidrerías, in denen Apfelwein auf ganz besondere Art und Weise ausgeschenkt wird. Gegründet im 13. Jahrhundert bietet die Stadt dem Besucher eine interessante Mischung aus mittelalterlichem Städtebau und Jugendstil-Architektur. Wie es für einen Fischerort angemessen ist, dominieren frischer Fisch und Meeresfrüchte aus dem Atlantik die Speisekarte. Ein Fest für alle Genussfreunde.

Fahrtstrecke: ca. 250 km, Fahrzeit ca. 2,5h

10. Tag. Entspannen am Meer

Wie wäre es mit einem morgendlichen Bad im Atlantik? Nach dem Frühstück machen Sie sich auf Entdeckungstour in die Umgebung. Direkt am Meer führt ein schöner, teils bewaldeter Küstenwanderweg in die kleinen Weiler der Umgebung. Etwas weiter im Landesinneren besuchen Sie ein Dorf, das nur durch eine mehrere hundert Meter lange Höhle zu erreichen ist. Wer hoch hinaus will, der sollte das nahegelegene Gebirge Picos de Europa besuchen. Das grüne Hochgebirge beeindruckt mit einer abwechslungsreichen Landschaft, die zum Wandern und Entspannen einlädt.

Fahrtstrecke abhängig vom Ausflugsprogramm

11. Tag: Adiós España

Nach dem Frühstück und einem letzten Blick aufs Meer heißt es Abschied nehmen. Mit dem Mietwagen fahren Sie zurück nach Bilbao.

Fahrtstrecke: ca. 220 km, Fahrzeit ca. 2h

Optionale Angebote

Vorprogramm: Übernachtungen in einem modernen Stadthotel in Bilbao (auch am Ende der Rundreise möglich).

Nachprogramm: Verlängerungstage in Santillana del Mar (das schönste Dorf Spaniens).

Ihre Unterkünfte

Authentisches Landhaus bei Bilbao (3 Nächte)

Das kleine Landhaus mit großem Garten und tollem Blick auf den Atlantik wird liebevoll und herzlich von mehreren Geschwistern geführt. Und bis Bilbao und dem Guggenheim-Museum ist es nicht weit.

Ein Bodegahotel im Rioja (3 Nächte)

Im schönsten Teil der Rioja gelegen führt die Winzerfamilie höchstpersönlich das Hotel, das vor einigen Jahren mit einem geschmackvollen Neubau in die Bodega integriert wurde.

Historisches Hotel in Burgos (2 Nächte)

Mal Nonnenkloster, Militärkrankenhaus und auch Jesuitenschule – das im spätgotischen Stil errichtete Gebäude in direkter Nachbarschaft zur Altstadt beherbergt heute eines der schönsten Hotels in Burgos.

Die Villa am Meer (2 Nächte)

Nur wenige Meter vom Strand entfernt übernachten Sie in einer „Casona Indiana“ – ein reichverziertes Prunkhaus, das Anfang des 20. Jahrhundert von einem Rückkehrer aus der „Neuen Welt“ errichtet wurde.

Allgemeine Hinweise zu Ihren Zimmern

In den Hotels und Landhäusern der Rundreise buchen wir für Sie Standardzimmer (auf Wunsch auch eine höhere Kategorie). Die Zimmer verfügen jeweils über eigene Badezimmer mit Dusche und/oder Badewanne und WC. Alle Unterkünfte im 3-4* Bereich.

Programmhinweise

Unsere Individualreisen sind für 2 Personen konzipiert. Gerne können Sie natürlich auch mit einer privaten Kleingruppe teilnehmen.

Klima und Reisezeit

Wir empfehlen als beste Reisemonate Anfang Mai bis Mitte Oktober. Im April sind Reisen bedingt zu empfehlen.

Flüge und Mietwagen

Bei der Flugbuchung können wir Ihnen sehr gerne behilflich sein. Der Mietwagen mit sehr guten Konditionen wird automatisch mit angeboten.

Parken

Bei drei der vier Unterkünften der Rundreise ist das Parken direkt am Haus kostenfrei möglich. Bei dem Stadthotel in Burgos ist das Parken kostenpflichtig.

Generelle Hinweise

Ihre Mahlzeiten: An allen Tagen erwartet Sie ein leckeres Frühstück. In dem Bodegahotel erhalten Sie zusätzlich ein mehrgängiges Menü. Für die anderen Abende schlagen wir Ihnen jeweils Restaurants in der Umgebung vor. Gerne übernehmen Ihre Gastgeber die Reservierungen für Sie.

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Zahlungsbedingungen: Mit Erhalt der Buchungsbestätigung und des Reisepreissicherungsscheines ist eine Anzahlung von 20% des Gesamtpreises fällig. Darüber hinaus wird der Reisepreis für etwaige angebotene Flugtickets, die unmittelbar nach Buchung ausgestellt werden müssen sofort mit Erhalt der Buchungsbestätigung fällig. Flugtickets sind in der Regel nicht stornier- bzw. umbuchbar. Die Restzahlung erfolgt 28 Tage vor Reisebeginn. Erfolgt die Buchung weniger als 28 Tage vor Reisebeginn, ist der Gesamtpreis sofort fällig. Nach Eingang der Restzahlung

erhalten Sie ca. 21 Tage vor Abreise Ihre Reiseunterlagen auf dem Postweg. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte den AGB.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Zu den Zahlungsmodalitäten erhalten Sie weitere Informationen von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Der CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert!

Termine und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **13 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
01.03.2024	31.10.2024	Min. 2	Ab 1.360 €	Auf Anfrage

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- 10 Übernachtungen im DZ in handverlesenen Hotels inkl. Frühstück
- Mietwagen nach Wahl mit Haftpflicht-, Diebstahl- und Vollkaskoversicherung ohne SB
- 1 Abendmenü (mit Weinbegleitung)
- Eintrittskarten für das Guggenheim Museum in Bilbao
- Weinverkostung in einer bekannten Bodega im Rioja
- Eintrittskarten für die Kathedrale in Burgos
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung
- Der CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert!

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise nach Spanien
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Programm-Empfehlungen, Eintritte und Ausflüge (wie der Flamencoabend)
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen bietet Ihnen gerne unser Partner, die HanseMerkur

Veranstalterpartner

Kolonien Reisen

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team

Telefon: 040-3280-455

Fax: 040-3280-105

E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:

www.zeitreisen.zeit.de/individual-nordspanien